

Ökotrophologie

Hochschule Anhalt, Campus Bernburg
Master of Science



Übersicht

Studieninhalte und -ziele

Ökotrophologie ist vielfältig wie kaum ein anderes Fachgebiet. Wer sich mit der Ernährung des Menschen und dessen Versorgung mit Lebensmitteln befasst, muss in relevanten naturwissenschaftlichen Fragen ebenso Bescheid wissen wie in vielen ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen und muss zudem sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnisse einbeziehen und anwenden können.

Nach dem Bachelorabschluss bietet das Masterstudium nun die Möglichkeit, sich tiefergehend mit bestimmten Schwerpunkten der Ökotrophologie zu befassen. Ausgehend davon konzentriert sich das Masterprogramm Ökotrophologie auf die Produktion von Lebensmitteln und die damit einhergehenden Herausforderungen. Es ist somit speziell auf jene Studieninteressenten zugeschnitten, die ihre berufliche Zukunft in der Ernährungswirtschaft finden wollen.

Um die dafür notwendigen Kompetenzen entwickeln zu können, wird das Studium vor allem durch die Themenbereiche Lebensmittelqualität und -technologie, Lebensmittelsicherheit und -hygiene sowie durch praxisrelevante ernährungswissenschaftliche Inhalte geprägt.

Dies ist ein außerordentlich spannendes Aufgabengebiet. Um Entscheidungen in der Ernährungswirtschaft treffen, Prozesse steuern und beeinflussen zu können, müssen verschiedene Blickwinkel einbezogen werden: Die technisch-technologische Machbarkeit bei der Produktion ebenso wie das Verhalten und die Ansprüche der Verbraucher; die wirtschaftlichen Interessen der Unternehmen ebenso wie die gesellschaftlichen Normen und Regeln; die mit dem Angebot und dem Verzehr von Lebensmitteln verbundenen Anforderungen und Konsequenzen für den menschlichen Organismus ebenso wie die Folgen für die natürliche Umwelt und das Gemeinwesen. Das Masterstudium der Ökotrophologie an der Hochschule Anhalt berücksichtigt diese Vielfalt, so dass Studieren zu einem Erlebnis für all jene wird, die bereit sind, Grenzen traditioneller Fachgebiete zugunsten einer ganzheitlichen Herangehensweise zu überschreiten.

Studienschwerpunkte

- Lebensmittelqualität, Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement;
- Lebensmittelsicherheit und -hygiene;
- Lebensmitteltechnologie;
- Lebensmittelchemie, -analytik und -sensorik;
- Produktentwicklung

Daten zum Studiengang

- **Abschluss:** Master of Science (M. Sc.)
- **Studienort:** Bernburg
- **Studiendauer:** 4 Semester
- **Studienbeginn:** Wintersemester oder Sommersemester
- **Studienform:** Vollzeitstudium
- **Unterrichtssprache:** Deutsch
- **Credits:** 120
- **Akkreditierung:** akkreditiert bis 30.09.2028

Zulassungsvoraussetzungen

Hochschulabschluss



Allgemeine Fragen

Hochschule Anhalt
Studienberatung
Tel.: +49 (0) 3496 67 5203
studienberatung@hs-anhalt.de

Fachspezifische Fragen

Prof. Dr. Wilfried Rozhon
Wilfried.Rozhon@hs-anhalt.de

Zur Internetseite des Fachbereiches

Fachbereich 1:
[Landwirtschaft, Ökotrophologie und Landschaftsentwicklung](#)

Zur Internetseite des Studienganges

Zulassungsvoraussetzung ist ein qualifiziert abgeschlossenes Studium an einer Hochschule oder Universität in Ökotrophologie, Lebensmitteltechnologie, Lebensmittelchemie, Ernährungswissenschaften oder in vergleichbaren Studiengängen mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren.

Sprachkenntnisse Deutsch

Anerkannte deutsche Sprachzertifikate für internationale Bewerber:

- [DSH2](#)
- TestDaF-4xTDN4
- ggf. gleichwertige Sprachnachweise

Bewerbungszeiträume

International Uni Assist

15.03. – 15.09. (WiSe)

15.09. – 15.03. (SoSe)

National SSC Portal

15.05. – 15.09. (WiSe)

15.11. – 15.03. (SoS)

Jetzt bewerben

[Zur Bewerbung für den Masterstudiengang Ökotrophologie an der Hochschule Anhalt](#)

Studienplan

Studieninhalte und -verlauf

1. Fachsemester

Pflichtmodule

- Betriebshygiene in der Lebensmittelwirtschaft
- Chemisch-analytische Aspekte der Lebensmittelqualität
- Spezielle Betriebswirtschaftslehre
- Spezielle Lebensmitteltechnologie (Tierische Produkte)

Wahlpflichtmodule

es sind zwei Module aus dem Wahlpflichtmodulangebot zu wählen (siehe unten)

2. Fachsemester

Pflichtmodule

- Angewandte Ernährungswissenschaften
- Lebensmittelhygiene
- Spezielle Lebensmitteltechnologie (Pflanzliche Produkte)
- Warenkunde und Qualität ausgewählter Lebensmittel
- Qualitäts- und Umweltmanagement

Wahlpflichtmodule

es ist ein Modul aus dem Wahlpflichtmodulangebot zu wählen (siehe unten)

3. Fachsemester

Pflichtmodule

Methodenkompetenz (Projekt)

Wahlpflichtmodule

es sind fünf Module aus dem Wahlpflichtmodulangebot zu wählen (siehe unten)

4. Fachsemester

Pflichtmodule

- Masterarbeit
- Masterkolloquium

Wahlpflichtmodulkatalog

- Angewandte Sensorik
- Angewandtes Lebensmittelrecht
- Biotechnologie in der Lebensmittelproduktion
- Ernährung und Gesundheit
- Mikrobiologische Prozesskontrolle
- Spezielle Lebensmittelchemie
- Verarbeitung ökologisch erzeugter Lebensmittel
- Lebensmittelverpackung
- Economics in Food Industry
- Lebensmittelsicherheit
- Produktentwicklung
- Spezielles Lebensmittelmarketing
- Statistische Qualitätskontrolle
- Umwelttoxikologie
- Verbraucherverhalten
- Ver- und Entsorgungstechnik

[Modulhandbuch \(PDF\) >](#)

Perspektiven

Berufliche Perspektiven

Mit dem Master-Abschluss können die Absolventen als Führungskräfte im mittleren und höheren Management von Unternehmen oder auch im öffentlichen Dienst tätig werden.

Das betrifft insbesondere:

- die Lebensmittelherstellung und den Lebensmittelhandel einschließlich der vor- und nachgelagerten Bereiche, besonders das Qualitäts- und Hygienemanagement sowie die Produktentwicklung;
- Beratungs- und Zertifizierungsleistungen für das Qualitäts- und Hygienemanagement;
- die Lebensmittel- und Umweltanalytik;
- lebensmittelspezifische Dienstleistungen auf dem Sektor der Reinigung und Desinfektion sowie der Schädlingsbekämpfung;
- das Management von Großküchen;
- die Aus- und Weiterbildung sowie die Beratung im Ernährungs-, Verbraucher- und Umweltbereich;
- die Verwaltung und Organisation von Behörden und Branchenverbänden, die für die Ernährungswirtschaft von Bedeutung sind.

Jetzt bewerben

[Zur Bewerbung für den Masterstudiengang Ökotrophologie an der Hochschule Anhalt](#)

Ernährungswissenschaften